

Niederschrift

Gremium	Sitzung - SR/019(IV)/05			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Stadtrat	Montag, 05.09.2005	Plenarsaal des Landtages	16:00Uhr	18:00Uhr

Die in der 18. (IV) Sitzung des Stadtrates am 01.09.2005 bestätigte Tagesordnung wird fortgesetzt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

- 8 Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge
 - 8.10 Beteiligung am Wettbewerb "Stadt der Wissenschaft" 2007 A0138/05
CDU-Fraktion
 - 8.11 Ehrung von Fürst Leopold I. zu Anhalt-Dessau A0139/05
CDU-Fraktion
 - 8.12 Information zum Verzicht auf das Vorkaufsrecht A0140/05
CDU-Fraktion

8.13	Gesamtkonzeption Stadtpark Rotehorn Fraktion Bund für Magdeburg/Tierschutz	A0143/05
8.14	Einrichtung eines Studios des Programmveranstalters Europe 1 mit Redaktion in Magdeburg FDP-Fraktion	A0145/05
8.15	Rücknahme der Zweitwohnungssteuer FDP-Fraktion	A0148/05
8.15.1	Rücknahme der Zweitwohnungssteuer Fraktion - Die Linkspartei.PDS	A0148/05/1
8.16	Magdeburg muss sauber sein - Containerstellplätze im öffentlichen Raum Fraktion - Die Linkspartei.PDS	A0147/05
8.17	Übersicht über Kitaplatz-Kapazitäten Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0141/05
8.18	Ausschreibung des Magdeburger Wochenmarktes Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0146/05
8.19	Erhalt des Schiffshebewerkes Rothensee	A0094/05
8.19.1	Erhalt des Schiffshebewerkes Rothensee	S0192/05
9	Informationsvorlagen	
9.1	Nahversorgungsanalyse für die Landeshauptstadt Magdeburg	I0149/05
9.2	Informationsveranstaltung über Maßnahmen im Stadtpark	I0171/05
9.3	Einwohnerfreundliche Dienstleistung der Stadtverwaltung	I0187/05

- | | | |
|------|--|-----------|
| 9.4 | Information I0080/05 Führung der Buslinie 59 nach Eröffnung der Sternbrücke | I0209/05 |
| 9.5 | Aktion Saubere Stadt - Verschmutzungen durch verwehte Zeitungen im Stadtgebiet | I0212/05 |
| 9.6 | Bericht über kommunale arbeitsmarktpolitische Ergebnisse per 30.06.2005

- Kurzfassung - | I0213/05 |
| 9.7 | Information zum Prüfbericht des Landesrechnungshofes zur überörtlichen Prüfung der Landeshauptstadt Magdeburg mit dem Schwerpunkt: "Die Vergabe einer Baukonzession für den geplanten Stadionneubau und die Auswirkungen auf den städtischen Haushalt" | I0220/05 |
| | Nichtöffentliche Sitzung | |
| 10 | Beschlussfassung durch den Stadtrat | |
| 10.2 | Bestellung des Intendanten des Puppentheaters der Landeshauptstadt Magdeburg

BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung | DS0323/05 |
| 10.3 | Aufhebung der Mandatsvereinbarung zur Arrangierung einer US-Leasingtransaktion

BE: Bürgermeister | DS0280/05 |
| 10.4 | Forfaitierung von Entsorgungsentgelten mit kommunaler Ergänzungsabrede

BE: Bürgermeister | DS0162/05 |
| 10.6 | Bestellung eines Geschäftsführers der ZENIT GmbH Magdeburg

BE: Beigeordneter für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit
WV v. 11.07.2005 | DS0283/05 |

10.7	Standortverlagerung Familienzentrum des Vereins Die Brücke MD e. V. an den Standort Milchweg 6 a BE: Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit	DS0274/05
10.8	Städtebauförderprogramm Stadtumbau Ost zur Gewährung von Zuwendungen zur Aufwertung von Stadtteilen/ BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr	DS0321/05
10.8.1	Städtebauförderprogramm Stadtumbau Ost zur Gewährung von Zuwendungen zur Aufwertung von Stadtteilen/ Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	DS0321/05/1
11	Informationsvorlagen	
11.1	Auswertung der ego.-Wettbewerbe	I0210/05
12	Anfragen	

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Stadtrates Herr Ansorge eröffnet die 19. (IV) Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Soll	56 Stadträtinnen/Stadträte		
Oberbürgermeister	1		
zu Beginn anwesend	37	“	“
maximal anwesend	43	“	“
entschuldigt	14	“	“

Persönliche Erklärung des Vorsitzenden des Stadtrates Herrn Ansorge

Der Vorsitzende des Stadtrates Herr Ansorge gibt eine persönliche Erklärung ab. (**Anlage 1**)

8. Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge

8.10.	Beteiligung am Wettbewerb "Stadt der Wissenschaft" 2007 CDU-Fraktion	A0138/05
-------	---	----------

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bringt den Antrag A0138/05 ein.

Der Beigeordnete für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit Herr Dr. Puchta kann die Antragstellung nachvollziehen, bittet aber um eine Ablehnung des Antrages A0138/05. Er informiert umfassend über das Vorhaben der Verwaltung das Jahr 2006 als „Jahr der Wissenschaft“ zu begehen.

Er weist in diesem Zusammenhang auf bereits geführte Gespräche in Brüssel hin, die möglicherweise zu einer Teilnahme Magdeburgs am Wettbewerb „Europäische Stadt der Wissenschaften“ führen.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal bittet die CDU-Fraktion darum, den Antrag A0138/05 zurückziehen, ihn analog der Ausführungen des Beigeordneten für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit Herrn Dr. Puchta zu formulieren, im Ausschuss RWB vorzubereiten und ihn erneut in den Stadtrat am einzubringen.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper unterstützt den Vorschlag des Stadtrates Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und betont, dass eine fundierte Bewertung für das von der CDU-Fraktion vorgeschlagene Vorhaben bis Ende Oktober diesen Jahres nicht möglich ist.

Stadträtin Frömert, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“, bittet im Namen ihrer Fraktion ebenfalls darum, dem Vorschlag des Stadtrates Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, zu folgen.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0138/05 in den Ausschuss RWB ein.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Stern, CDU-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 2 Gegenstimmen:

Der Antrag A0138/05 wird in den Ausschuss RWB überwiesen.

WV: SR-Sitzung 01.12.2005

- 8.11. Ehrung von Fürst Leopold I. zu Anhalt-Dessau A0139/05
 CDU-Fraktion
-

Stadtrat Rink, CDU-Fraktion, bringt den Antrag A0139/05 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0139/05 in den Ausschuss K – ein, der durch Stadträtin Meinecke, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“, um die Ausschüsse FG und StBV ergänzt wird.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Rink, CDU-Fraktion, ergänzt durch Stadträtin Meinecke, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“, **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0139/05 wird in die Ausschüsse K, FG und StBV überwiesen.

WV: SR-Sitzung 01.12.2005

- 8.12. Information zum Verzicht auf das Vorkaufsrecht A0140/05
 CDU-Fraktion
-

Stadtrat Salzborn, CDU-Fraktion, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0140/05 in den Ausschuss FG – ein.

Stadtrat Lischka, SPD-Fraktion, spricht sich gegen den GO-Antrag und Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, für den GO-Antrag aus.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern begründet nochmals den GO-Antrag.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Rink, CDU-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Antrag A0140/05 wird in den Ausschuss FG überwiesen.

WV: SR-Sitzung 03.11.2005

- 8.13. Gesamtkonzeption Stadtpark Rotehorn A0143/05
Fraktion Bund für Magdeburg/Tierschutz
-

Der Vorsitzende der Fraktion BfM/Tierschutz Stadtrat Dr. Kutschmann bringt den Antrag A0143/05 ein und gibt eine redaktionelle Änderung bekannt. (In der ersten Zeile des Beschlusstextes ist das Datum in **März** 2006 zu ändern.)

Stadtrat Czogalla, SPD-Fraktion, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0143/05 in den Ausschuss StBV – ein.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Czogalla, SPD-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0143/05 wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

WV: SR-Sitzung 03.11.2005

- 8.14. Einrichtung eines Studios des Programmveranstalters Europe 1 A0145/05
mit Redaktion in Magdeburg
FDP-Fraktion
-

Stadtrat Klein, FDP-Fraktion, bringt den Antrag A0145/05 ein und bittet um eine heutige Beschlussfassung.

Stadtrat Czogalla, SPD-Fraktion, legt seinen Standpunkt zum Antrag A0145/05 dar.

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, spricht sich für die Annahme des Antrages A0145/05, aus.

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendparei Stadtrat Stage unterstützt die Ausführungen des Stadtrates Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat gemäß Antrag A0145/05 der FDP-Fraktion mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme:

Beschluss-Nr. 604-19(IV)05

Der Oberbürgermeister wird gebeten, sich bei den Betreibern des französischen Programmveranstalters Europe 1 dafür einzusetzen, dass Magdeburg Sitz des in Sachsen Anhalt einzurichtenden Studios mit Redaktion wird.

8.15. Rücknahme der Zweitwohnungssteuer

A0148/05

FDP-Fraktion

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Franke bringt den Antrag A0148/05 ein.

Im Rahmen der anschließenden Diskussion nehmen Vertreter einzelner Fraktionen und der Verwaltung zum Antrag A0148/05 Stellung.

Stadträtin Frömert, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“ bringt den Änderungsantrag A0148/05/1 ein. Sie betont, dass ihre Fraktion ebenfalls gegen die Einführung der Zweitwohnungssteuer ist und bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0148/05 und des Änderungsantrages A0148/05/1 in die Ausschüsse FG und KRB – ein.

Der Bürgermeister Herr Czogalla geht umfassend auf die Faktenlage zur Einführung der Zweitwohnungssteuer ein und widerspricht anhand des vorgetragenen Zahlenmaterials dem Anliegen des Antrages A0148/05. Herr Czogalla belegt anhand von Beispielen das Erfordernis der Beibehaltung der Zweitwohnungssteuer auch unter dem Aspekt, dass diese Bestandteil des Haushaltskonsolidierungsprogrammes ist. Er weist den Vorwurf, falsches Zahlenmaterial vorgelegt zu haben zurück und verweist in diesem Zusammenhang auf die Information I0191/05.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern fordert den Bürgermeister Herrn Czogalla auf, das vorgetragene Zahlenmaterial den Stadträtinnen und Stadträten zukommen zu lassen, um dies im Ausschuss FG diskutieren zu können.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal empfiehlt, den GO-Antrag und den Antrag A0148/05 abzulehnen.

Vertreter der Fraktion future! – die Jugendpartei und der SPD-Fraktion unterstützen die Ausführungen des Stadtrates Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Stadtrat Müller, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“, übt Kritik, dass das durch den Bürgermeister vorgetragene Zahlenmaterial der Sitzung nicht an die Stadträtinnen und Stadträte ausgereicht wurde.

Nach eingehender Diskussion wird der GO-Antrag der Stadträtin Frömert, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“, vom Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Jastimmen und Enthaltungen **abgelehnt**.

Im Anschluss weist der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper darauf hin, dass sich die Verwaltung in der Vorbereitungsphase befindet und bittet die FDP-Fraktion, den Antrag A0148/05 zurückzuziehen.

Stadtrat Balzer, SPD-Fraktion, bringt den GO-Antrag – **Abbruch der Debatte** – ein. Er bittet darum, das Zahlenmaterial dem Beschlussprotokoll beizufügen.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Balzer, SPD-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Abbruch der Debatte

Der Änderungsantrag A0148/05/1 der Fraktion „Die Linkspartei.PDS“ –

In der Stellungnahme zum Antrag A0148/05 sind auch auf nachfolgende Fragen/Problemstellungen Antworten zu geben.

- a) Beim Nachweis der „Bürokratiekosten“ und dem Nutzen für die Landeshauptstadt sind Aussagen zu treffen, wie viele Einwohner der Landeshauptstadt von der Zweitwohnsitzsteuer betroffen sind und wie viele davon Nutzer von Bungalows, sowohl auf eigenem Grund und Boden als auch auf Pachtgelände. Wie viele Einwohner werden „hinzugewonnen“, davon Studenten und andere Personengruppen?
- b) Für die Entscheidung des Stadtrates ist auch eine Begründung der Verwaltung dafür erforderlich, ob und warum die Sommerbewohner von Bungalows besteuert werden sollen. In der Ableitung und Begründung zur Einführung der Zweitwohnsitzsteuer waren die Hauptargumente, die Einwohnerzahl zu erhöhen durch die Gewinnung von Studenten als Einwohner. Jetzt scheint sich der Vorgang zur Besteuerung vor allem an die Einwohner der Landeshauptstadt selbst zu richten und das ist politisch nicht gewollt worden.
- c) Am Oberlandesgericht Brandenburg – Az. 2D28/04 – ist eine Entscheidung zur Zweitwohnungssteuer gefällt worden. Danach ist der Steuermaßstab korrekt zu errechnen und könne weder aus Mieten regulärer Wohnungen abgeleitet noch durch Schätzungen ermittelt werden. Die Antwort der Verwaltung in der S0169/05 zum Punkt 3 der Anfrage F0181/05 ist vor diesem Hintergrund zu präzisieren. –

wird vom Stadtrat mehrheitlich, bei zahlreichen Jastimmen und einigen Enthaltungen **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei zahlreichen Jastimmen und einigen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 605-19(IV)05

Der Antrag A0148/05 der FDP-Fraktion –

Die Zweitwohnungssteuer wird zurückgenommen. –

wird **abgelehnt**.

Hinweis:

Im Nachgang zur Stadtratssitzung signalisiert der Bürgermeister Herr Czogalla, bezüglich des geforderten Zahlenmaterials eine entsprechende Information am 29.09.2005 dem Stadtrat zur Kenntnis zu geben.

8.16.	Magdeburg muss sauber sein - Containerstellplätze im öffentlichen Raum	A0147/05
<hr/>		
	Fraktion - Die Linkspartei.PDS	

Stadtrat Dr. Hildebrand, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“ bringt den Antrag A0147/05 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0147/05 in den BA SAB – ein.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper hält die Antragstellung für überzogen, begründet seinen Standpunkt und unterstützt den GO-Antrag.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Dr. Hildebrand, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“ **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0147/05 wird in den BA SAB überwiesen.

WV: 03.11.2005

8.17.	Übersicht über Kitaplatz-Kapazitäten	A0141/05
<hr/>		
	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Antrag A0141/05 ein.

Der Leiter des Jugendamtes Herr Förster in Vertretung der Beigeordneten für Soziales, Jugend und Gesundheit Frau Bröcker informiert über die derzeitige Verfahrensweise und das Bestreben der Verwaltung, auf der Homepage der Stadt Magdeburg ein Link auf die freien Träger einzurichten.

Stadtrat Sven Meinecke, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“ legt seinen Standpunkt zur Thematik dar und bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0141/05 in den Ausschuss Juhi – ein.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper geht auf die Anmerkungen des Stadtrates Sven Meinecke, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“ ein. Er unterstützt den Antrag A0141/05 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Stadtrat Schwenke, CDU-Fraktion, spricht sich für die Annahme des GO-Antrages und Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Annahme des GO-Antrages aus.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Antrag A0141/05 wird in den Ausschuss Juhi überwiesen.

WV: SR-Sitzung 03.11.2005

8.18.	Ausschreibung des Magdeburger Wochenmarktes	A0146/05
	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Antrag A0146/05 ein.

Stadtrat Lischka, SPD-Fraktion, begründet umfassend seine Ablehnung zum Antrag A0146/05.

Stadtrat Meinecke, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“ bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0146/05 in die Ausschüsse RWB, KRB und VW – ein.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern spricht sich für eine Ablehnung des Antrages A0146/05 aus.

Nach weiterer Diskussion sprechen sich Vertreter der SPD-Fraktion gegen den GO-Antrag und Vertreter der Fraktion BfM/Tierschutz für die Annahme des GO-Antrages aus.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Meinecke, Fraktion „Die Linkspartei.PDS“, **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen:

Der Antrag A0146/05 wird in die Ausschüsse RWB, KRB und VW überwiesen.

WV: SR-Sitzung 01.12.2005

Stadtrat Klein, FDP-Fraktion, bringt den Antrag A0094/05 ein und dankt in diesem Zusammenhang den Bürgerinnen und Bürger und den Medien für ihr diesbezügliches Engagement. Er spricht sich dafür aus, dass sich auf allen politischen Ebenen für den Erhalt den Schiffshebewerkes eingesetzt wird.

Gemäß Antrag der FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Beschluss-Nr. 606-19(IV)05

Der Oberbürgermeister wird gebeten, alle ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zu nutzen, das Schiffshebewerk in Rothensee als wichtiges wirtschaftspolitisches und touristisches Bauwerk zu erhalten.

Persönliche Erklärung des Vorsitzenden der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr gibt eine persönliche Erklärung ab. (**Anlage 2**)

9. Informationsvorlagen

Die schriftlich vorliegenden Informationen unter TOP 9.1 – 9.7 werden zur Kenntnis genommen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Ansorge
Vorsitzender des Stadtrates

Luther
Protokollantin

Anlage 1 - Persönliche Erklärung des Vorsitzenden des Stadtrates Herrn Ansorge
Anlage 2 - Persönliche Erklärung des Vorsitzenden der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Altmann, Martin
 Bork, Jana
 Brüning, Hans-Werner
 Gripinski, Axel
 Grünert, Gerald
 Hein, Rosemarie Dr.
 Heinemann, Klaus
 Heintl, Gerhard
 Herbst, Sören Ulrich
 Heynemann, Bernd
 Huhn, Dagmar
 Schoenberner, Hilmar
 Schuster, Frank
 Seifert, Eberhard

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ansorge, Jens

Mitglieder des Gremiums

Hildebrand, Jürgen Dr.
 Balzer, Falko
 Bischoff, Norbert
 Bromberg, Hans-Dieter
 Canehl, Jürgen
 Czogalla, Olaf
 Danicke, Martin
 Franke, Holger
 Frömert, Regina
 Giefers, Thorsten
 Heendorf, Michael
 Hoffmann, Martin
 Kilian, Thomas
 Klein, Carsten
 Krause, Bernd
 Kriese, Birgit
 Kutschmann, Klaus Dr.
 Lischka, Burkhard
 Löhr, Rainer
 Meinecke, Karin
 Meinecke, Sven
 Meinecke, Walter
 Müller, Oliver
 Paqué, Sabine
 Reichel, Gerhard Dr.
 Reppin, Bernd
 Rink, Johannes
 Salzborn, Hubert
 Schindehütte, Gunter

Schmicker, Wolfgang
Schmidt, Kurt Dr.
Schwenke, Wigbert
Stage, Michael
Stern, Reinhard
Trümper, Lutz Dr.
Veil, Thomas
Wähnelt, Wolfgang
Westphal, Alfred
Wübbenhorst, Beate
Zentgraf, Hans-Jürgen
Zimmer, Gerd Dr.
Geschäftsführung
Ignatuschtschenko, Anne Dr.
Luther, Silke